

	<p>Object: "Goldhaube" (Festtagshaube)</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Diesdorf Molmker Straße 23 29413 Diesdorf 03902/ 450 info@freilichtmuseum-diesdorf.de</p> <p>Collection: Historische Bekleidung</p> <p>Inventory number: VD 458</p>
--	---

Description

Diese weiche Dreistückmütze mit Schneppe und spitzen Ecken besteht außen aus schwarzem Seidensamt und ist innen mit Leinen gefüttert, die Einlage ist nicht erkennbar. Die einzelnen Lagen sind zusammengestept. Über die Nähte und entlang der Ränder sind 6 cm breite goldfarbene Metallfadenborten (Lahne auf Seidensee) mit Friséschlingen* gelegt, der Rand ist mit einem gelblichen Seidenbändchen eingefasst.

Ein langes Schlingenband aus vergoldetem Silber ist zweimal um die Haube gelegt und im Nacken in vier Schlingen angeheftet, die Enden mit Quasten hängen in der Mitte herunter. Strich und Bänder fehlen. An den Ecken befinden sich Reste eines abgerissenen Gummibandes aus späterer Zeit, neben dem rechten vorderen Rand ist innen mit wenigen Stichen eine goldfarbene Posamentenborte (um 1900) angeheftet, welche aber keinen Bezug zur Haube hat.

Solche Hauben sind aus dem mittleren Niedersachsen bekannt. Das vorliegende Stück wurde 1985 von einer Familie aus Lüdelsen (Westaltmark) dem Museum übergeben und im Inventar des Museum als Brauthaube geführt.

*Frisé: Metallfaden mit Ondé-Seidensee. Ondégarn: welliges Garn, bei dem ein dicker und ein dünner Faden miteinander verzwirrt wurden

Basic data

Material/Technique:	Seide, Leinen, Metallfadenborte
Measurements:	Tiefe ca. 13 cm, Umfang vorn 44 cm, hinten 30 cm

Events

Created	When	1800-1840s
	Who	
	Where	

Keywords

- Folk costume
- Headgear
- Women's wear